


GECO
E-AUTOMOBILE



BEDIENUNGSANLEITUNG

COPYRIGHT© 2020 GECO E-AUTOMOBILE

ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER VORBEHALTEN.

Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de



Abhollager: Kolibri Greenline Technology U.G.
WALDSTR: 6
23746 KELLENHUSEN
Deutschland

Website: www.geco-elektroauto.de

Telefon: [04364 – 9999783](tel:04364-9999783)

E-Mail für Ersatzteilanfrage, Service, Kontakt: info@KOLIBRI-MOTORS.de

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das Elektrofahrzeug Geco Beach entschieden haben, Wir heißen Sie herzlich willkommen, das Elektrofahrzeug Geco Beach zu fahren. Um einen sichereren und angenehmeren Fahreffekt zu erzielen, lesen Sie bitte dieses Handbuch vor der ersten Benutzung sorgfältig durch und machen Sie sich so bald wie möglich mit der Fahrzeugstruktur, den Eigenschaften, den Anweisungen und den relevanten Vorschriften unseres Unternehmens vertraut. Der Inhalt dieses Handbuchs wird Ihnen helfen, die richtige Fahrweise und Wartung des Fahrzeugs zu beherrschen, damit Sie das Fahrvergnügen in vollen Zügen genießen können.

Vor jeder Fahrt sollte zunächst eine optische Durchsicht durchgeführt werden, eine regelmäßige Wartung ist die grundlegende Bedingung für ein langes Fahrzeubleben. Wenn Sie regelmäßige Wartungen oder Reparaturen benötigen, denken Sie daran, dass nur die spezielle Wartungsabteilung unseres örtlichen Unternehmens am besten ermitteln kann, was zu tun ist, und Sie auch die beste Betriebsleistung gewährleistet. Wenn Sie eine Hochvoltschulung und Wartungswerkzeuge besitzen, können Ihnen die Spezialhändler den Teilekatalog und die Originalteile zur Verfügung stellen, um Sie bei allen Arten von Wartungs- und Reparaturarbeiten zu unterstützen.

Dieses Handbuch beschreibt ausführlich den korrekten Betrieb, einfache Wartungs- und Einstellungsmethoden und die wesentlichen Merkmale des Elektrofahrzeugs Geco Beach für den dauerhaften Einsatz. Falls einige technische Spezifikationen des Fahrzeugs geändert werden, können einige Bilder oder Inhalte in diesem Handbuch von der tatsächlichen Situation abweichen, bitte haben Sie dafür Verständnis. Wir behalten uns das Recht auf eine endgültige Interpretation vor. Das Fahrzeug darf in keiner Weise verändert werden. Andernfalls kann es die Sicherheit, Haltbarkeit und Leistung des Fahrzeugs beeinträchtigen und die Bedingungen der beschränkten Garantie verletzen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Fahrt und danken Ihnen, dass Sie sich für das Elektrofahrzeug Geco Beach entschieden haben.

Achtung

- Fahrer und Passagier

Dieses Elektrofahrzeug ist für einen Fahrer und einen Beifahrer ausgelegt (Kinder unter 12 Jahren dürfen nicht allein befördert werden). Überschreiten Sie niemals die im Handbuch angegebene Zuladung des Fahrzeugs.

- Straßenbedingungen:

Dieses Elektrofahrzeug ist für das Fahren auf ebenen Straßen konzipiert.

- Falls einige technische Spezifikationen des Fahrzeugs geändert werden, können einige Bilder oder Inhalte in diesem Handbuch von der tatsächlichen Situation abweichen, bitte haben Sie dafür Verständnis. Wir behalten uns das Recht auf eine endgültige Interpretation vor.

- Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch

Achten Sie besonders auf jeden Satz oder Absatz, der mit den folgenden Warnsymbolen gekennzeichnet ist: Warnung, Vorsicht, Hinweis und bestimmte Sondersymbole werden in diesem Handbuch häufig erscheinen. Bitte beachten Sie diese Informationen, die auf eine Gefahr hinweisen, die zu Verletzungen oder Schäden an Ihrem Fahrzeug führen können.



"Warnung" bedeutet, dass eine Nichtbeachtung der Anweisungen wahrscheinlich zu schweren



Verletzungen oder zum Tod führt; "Vorsicht" bedeutet, dass ein gefährlicher oder unsicherer Betrieb zu



Verletzungen oder Schäden am Fahrzeug führt; "Hinweis" bedeutet, dass Fahrer und Fahrgäste den Betrieb, der das Fahrzeug oder die persönliche Sicherheit gefährden könnte, vermeiden sollten.

Dieses Handbuch sollte als fester Bestandteil dieses Elektrofahrzeugs betrachtet werden. Auch wenn das Fahrzeug auf eine andere Person übertragen wird, sollte es dem neuen Besitzer übergeben werden.

Bei dem Erwerb dieses Fahrzeugs hat der Eigentümer Anweisungen von einem Fachmann bei einem autorisierten Geco-Vertragshändler erhalten. Dabei wurde man über das Fahren, Aufladen und die tägliche Wartung des Elektrofahrzeugs informiert. Falls es Probleme bei der Benutzung gibt, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an die Geco-Vertragshändler.

1. Alle elektrischen Komponenten des Elektrofahrzeugs Geco Beach sind Komponenten, bei denen Wasserkontakt strengstens verboten ist, insbesondere die Steuerung. Der Besitzer muss bei der Reinigung des Fahrzeugs dementsprechend vorsichtig vorgehen.

2. Das Fahrzeug sollte beim Anfahren langsam beschleunigt werden. Ein leichtes Auflegen des Fußes auf das Gaspedal ist sowohl sicher als auch energiesparend und ermöglicht ihnen eine komfortable Fahrt.

3. Aufladen, wenn die Akkustandsanzeige auf mindestens zwei Balken (oder das in der Anzeige angezeigte Voltmeter leuchtet gelb) gesunken ist! Andernfalls wird das Akkupack tiefentladen, und der Schaden des Akkupacks folglich irreparabel.

4. Benutzer dürfen keine elektrischen Komponenten installieren oder andere Komponentenselbstständig modifizieren.

Der dadurch verursachte Schaden wird von den Nutzern getragen.

5. Während der kalten Jahreszeit, nimmt die Kapazität des Akkupacks leicht ab und die Laufleistung wird verkürzt im Vergleich zu den Sommermonaten. Dies ist ein normales Phänomen.

6. Der Ladestecker des Fahrzeugs darf nicht mit der Hand berührt werden, da sonst die Spannung überspringen und dem menschlichen Körper Schaden zufügen könnte.

7. Das Fahrzeug ist mit einem Hochspannungsakkupack ausgestattet, und die Betriebsspannung des Antriebsmotors gehört ebenfalls in den Bereich der Hochspannung. Alle Hochspannungskabel und -stecker wurden in Übereinstimmung mit den relevanten nationalen und industriellen Standards entworfen, hergestellt und montiert. Berühren Sie das Hochspannungskabel (die Farbe dieses Kabels ist orange) und den Stecker nicht!! Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

8. Bitte beachten Sie alle Warnschilder, die an den Fahrzeugteilen angebracht sind.

9. Änderungen an den Fahrzeugteilen können die Fahrzeugleistung und die Hochspannungssicherheit des Fahrzeugs beeinträchtigen und zu Sicherheitsrisiken wie z.B. einem elektrischen Schlag führen. **Daher müssen alle Arbeiten, die an diesem Fahrzeug durchgeführt werden von einer Hochvoltfachkraft durchgeführt werden. Demontieren oder ersetzen Sie diese niemals selbst!**

10. Empfehlung für den Einsatz von Fahrzeugen bei extremem Wetter:

Im Sommer ist das Wetter heiß und die Temperaturen hoch. Um die Sicherheit von Fahrzeug und Fahrer*in zu gewährleisten, sollten Sie das Fahrzeug nicht lange in der Sonne abstellen. Parken Sie bestenfalls auf einem offenen und gut belüfteten Platz. An Regentagen, wenn das Wasser auf dem Boden über dem Boden des Batteriepacks steht, darf das Fahrzeug nicht gestartet werden, bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit einem autorisierten Geco-Vertragshändler in Verbindung. Im Winter ist der Wirkungsgrad des Akkupacks gering. Bitte laden Sie das Fahrzeug nach dem Gebrauch unverzüglich auf, um die Akkukapazität nicht zu verschlechtern.

11. Verhalten bei einem Unfall:

- Stellen Sie den Schalthebel auf "N" (mittlere Position) und schalten Sie den Zündschlüssel auf „OFF“.
- Fängt das Fahrzeug durch einen Unfall oder aus unklaren Gegebenheiten Feuer, schalten Sie sofort den Hauptschalter aus und verlassen Sie das Fahrzeug unverzüglich!!
- Sollten Kabel im Fahrzeug freiliegen oder beschädigt sind, berühren Sie diese auf keinen Fall, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Bei einem Brand bzw. einem beginnenden Brand, verlassen Sie sofort das Fahrzeug und legen Sie nach Möglichkeit den Hauptschalter beim Verlassen um.
- Löschen Sie einen möglichen Brand niemals selbst, rufen Sie den Notruf.
- Sollte eine Kollision erfolgt sein, darf das Fahrzeug nicht wieder gestartet werden.
- Wenn das Fahrzeug teilweise oder ganz unter Wasser steht, schalten Sie die Hauptsicherung aus und fliehen Sie unverzüglich, ohne in Kontakt mit dem Wasser zu treten. Bergungen sind nur durch Fachpersonal durchzuführen.

12. Entsorgung des Akkusystems:

Das in diesem Fahrzeug verwendete Leistungsakkupack ist ein Blei- oder Lithiumakkumulator, der im unteren Teil der Fahrzeugkarosserie verbaut ist. Eine willkürliche Entsorgung führt zu Verschmutzung und Umweltschäden.

Für Einzelheiten zur Entsorgung der Batterie wenden Sie sich bitte an die autorisierten Geco-Vertragshändler.

13. Akkupackwartung/ Pflege und Sicherheitshinweis! Nicht-Beachtung ist strafbar. Bei Zuwiderhandlung wird keine Garantie /Gewährleistung für das Akkupack übernommen.

Laden Sie die Akkus immer ordnungsgemäß auf. Verwenden Sie nur das im Lieferumfang beiliegende Kabel oder zertifizierten Ersatz.

In den Wintermonaten müssen die Akkus bei einer nicht Nutzung alle 14Tage und in den Sommermonaten alle 30 Tage voll aufgeladen werden.

Laden Sie die Batterien **immer** vollständig auf und unterbrechen Sie den Ladevorgang nur in Notfällen.

Bevor das Fahrzeug bei nicht Nutzung länger abgestellt wird, muss das Fahrzeug auf 100% aufgeladen werden.

Stellen Sie das Fahrzeug niemals mit entladendem Akku ab, nach dem Aufladen ist die Sicherung umzulegen und das Fahrzeug im Anschluss manuell zu verriegeln.

14. Akkupflege im Fahrbetrieb:

Blei/Gel

Wird das Fahrzeug täglich genutzt, laden Sie das Fahrzeug bei einem Blei/Gel Akku erst dann auf, wenn der gelbe Balken der Akkukapazitätsanzeige kurz vor dem Schwellwert in den roten Bereich ist. Die gelbe Akkukapazitätsanzeige zeigt eine Restkapazität von 20% an.

Sollte die Anzeige bereits rot leuchten, so muss das Fahrzeug unverzüglich abgestellt und geladen werden.

Fahren Sie nicht weiter !! Die Restakkukapazität beträgt nur noch 10%

Fahren Sie niemals so lange bis Sie stehen bleiben. Der Akku nimmt dadurch Schaden !!

Sollte es zu einer Tiefenentladung kommen, so ist diese nicht durch die Garantie bzw. Gewährleistung abgedeckt.

Lithium Akku

Auch bei einer Lithiumvariante müssen Sie den Akku vor Tiefenentladung schützen. Laden Sie den Akku immer rechtzeitig auf ! Sie müssen jedoch nicht abwarten, bis der Akku die gelbe Kapazitätsanzeige erreicht hat. Sie können das Fahrzeug bereits vorher wieder aufladen. Laden Sie den Akku jedoch bei jedem Zyklus voll auf und unterbrechen den Ladevorgang nur in Notfällen!

Inhalt

Sicheres Fahren von Elektrofahrzeugen

Sicheres Fahren Regulation	1
Load.....	2
Positionstabelle und Anweisungen derKomponenten	
Fahrzeug-Schema1	3
Fahrzeug-Schema2	4
Instrument und Ladelampe	5
Zündung.....	6
Steuerung.....	6
Getriebe, Wischer und Heizung	7
Multimedia Player	9
Rückspiegel	10
Leistungssteuerung	10
Parken	11
Scheibenwaschflüssigkeit/Wischer.....	12
Mechanische Türschloss	13
Sender für schlüssellose Ferneingabe(optional)	
Einstellbarer Sitz.....	13
Elektrische Fensterheber.....	15
Leselampe.....	16

Summer.....	17
Aufladen-System.....	17
Hauptbatterie.....	25
Start und Antrieb	
Aufmerksam machen	30
Startverfahren.....	30
Anhalten.....	31
Parken	32
Schalten.....	32
Bremsen-System.....	33
Eco Speed	33
Reifen.....	34
Wartung und Reparatur	
Projekt zur regelmäßigen Wartung...35	
Wartung... 35	
Fahrzeug-Lagerung..... 35	
Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN).....	36
Technische Daten.....	37

Sicheres Fahren von Elektrofahrzeugen



In diesem Kapitel werden hauptsächlich die wichtigen Informationen, Bedienungsanleitungen, Empfehlungen und Hinweise für sicheres Fahren vorgestellt. Bitte lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit der Fahrgäste die entsprechenden Vorschriften sorgfältig durch und beachten Sie sie.

1. Wenn Sie ein Fahrzeug führen, halten Sie sich bitte an die örtlichen Vorschriften zur Fahrqualifikation. Ist ein Führerschein erforderlich, darf nur die Person das Fahrzeug führen, welche den Führerschein qualifiziert abgelegt(bestanden) hat. Sollten Sie dieses Fahrzeug zum ersten Mal fahren, lassen Sie sich bitte von einem geschulten Techniker beaufsichtigen, um Unfälle zu vermeiden.

2. Fahren Sie das Fahrzeug nicht mit eingeklappten Seitenspiegeln.

3. Stellen Sie den Sitz vor der Fahrt in die richtige Position. Stellen Sie sicher, dass Sie und andere Insassen vor dem Starten des Fahrzeugs die Sicherheitsgurte richtig anlegen.

4. Fahren Sie mit Vorsicht. Achten Sie auf die Verkehrs-, Straßen- und Wetterbedingungen und halten Sie genügend Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Vermeiden Sie Fahrten bei Nacht mit blendenden Lichtern, toten Winkeln und unvorbereiteten Bedingungen.


5. Achten Sie während der Fahrt auf andere Fahrzeuge und Fußgänger. Beim Spurwechsel beachten Sie beide Seitenspiegel und nutzen den Fahrtrichtungsanzeiger. Fahren Sie nicht, falls Sie Müdigkeitserscheinungen aufweisen.

6. Benutzen Sie keine Mobiltelefone während der Fahrt. Befindet sich das Fahrzeug auf einem Notparkplatz, drücken Sie den Warnschalter, um die Warnblinkanlage einzuschalten.

7. Bitte fahren Sie an Regentagen langsam. Die Wassertiefe sollte die Bodenfreiheit nicht überschreiten, da sonst der Motor einen Defekt erleidet. Fahren Sie nicht durch lange Wasseransammlungen wie Pfützen oder Wasserlöcher.

Übergeschwindigkeit oder Überlastung können leicht Unfälle verursachen, halten Sie sich also bitte an die staatlichen Vorschriften und fahren Sie niemals gefährlich.

1. Ihre Fähigkeit, auf Veränderungen der Umwelt zu reagieren, nimmt durch den Konsum von Alkohol ab. Je mehr Sie trinken, desto langsamer reagieren Sie. Lassen Sie also niemals eine Person auch sich selbst eingeschlossen unter Alkoholeinfluss das Fahrzeug bedienen.
2. Halten Sie stets den Sicherheitsabstand ein. Bitte beachten Sie die örtlichen Verkehrsregeln.

3.  Beladung: Nur 150 kg (zwei Personen). Wird das Fahrzeug überladen, werden die Stabilität und sein Betrieb beeinträchtigt

Positionstabelle und Anweisungen der Komponenten

1) Fahrzeug-Schema 1



1. Windschutzscheibe 2. Scheibenwischer 3. Scheinwerfer
4. Vorderrad 5. Elektrische Fenster 6. Spiegel 7. Blinker 8. Hinterrad

2) Fahrzeug-Schema 2



- 1.Blinker 2.Reflektor 3.Heckfenster 4.Ladebuchse
5.Rücklicht 6.Nummernschildbuchse 7.Motor

3) Instrumentenkombi und Anzeigeleuchte

- (1) Linke und rechte Blinkerleuchte:
Wird der Blinker Knopf umgeschaltet wird, blinkt entweder die linke oder rechte Blinkerleuchte.
- (2) Fernlicht-Anzeigeleuchte:
Wenn sich der Schalter in der Stellung "☰D" befindet, leuchtet die Fernlicht-Anzeigelampe auf.
- (3) Ganganzeige-Leuchte:
Sind die Gänge in den Positionen "Antrieb", "Neutral" und "Rückwärtsgang", zeigt die Kontrollleuchte "D", "N" bzw. "R" an.
- (4) Seitenmarkierungs-Leuchte:
Befindet sich der Scheinwerferschalter in der Stellung "☞☜" befindet, leuchtet die Seitenmarkierungsleuchte auf.
- (5) Akkustandsanzeige:
Ist der Zündschalter eingeschaltet, wird die Restkapazität angezeigt.
- (6) Tachometer:
Anzeige der Geschwindigkeit des Fahrzeugs während der Fahrt.
- (7) Kilometerzähler:
Zeigt den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeugs an.
- (8) Multimedia-Band:
Zeigt das aktuelle Multimedia-Volumen an.
- (9) Umgebungstemperatur:
Anzeige der aktuellen Umgebungstemperatur.
- (10) Anzeigeleuchte für den vorderen Sicherheitsgurt:



Den Status des vorderen Sicherheitsgurtes anzeigen.

(11) Parkanzeige-Lampe:

Zeigen Sie den Parkstatus des Fahrzeugs an.


4) Zündschalter

Sperren: Drücken Sie den Schlüssel nach innen, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zur LOCK-Position und ziehen Sie dann den Schlüssel heraus. In dieser Situation kann kein Lenkvorgang durchgeführt werden, und der Motor und alle Lampen können nicht eingeschaltet werden.

Aus: Drehen Sie den Schlüssel auf die Position OFF, der Motor wird abgeschaltet und der Schlüssel kann herausgezogen werden.

An: Drehen Sie den Schlüssel auf die Position ON, der Motor wird eingeschaltet, aber der Schlüssel kann in dieser Situation nicht herausgezogen werden.



 Fanfaren-/Hornschalter:

Drücken Sie diese Taste und die „Hupe“ ertönt.

(1) Bedienung am Lenkrad

(2) Scheinwerferschalter 1:

Befindet sich der Hebel in der Stellung "☰☐", sind die Fernlichtlampen eingeschaltet.

Befindet sich der Hebel in der Stellung "☷☐" befindet, sind die Abblendlichtlampen eingeschaltet.

Fanfare-/Hornscharter 2:

Drücken Sie auf das Lenkrad und die „Hupe“ ertönt.

Hebel für Blinkerleuchten 3:

Die Symbole "↶" und "↷" zeigen an, ob man nach links bzw. rechts abbiegen möchte. Je nach gewählter Einstellung leuchten die entsprechenden Blinker und Kontrollleuchten auf. Befindet sich der Knopf in der mittleren "-"-Stellung befindet, sind die Signallampen ausgeschaltet.

5) Ganghebel, Wischer- und Heizungsschalter

(1) Hebel für Fahrt/Rückwärtslauf 1:

Durch eine Zugbewegung des Hebels in die untere Stellung, wird der Rückwärtsgang des Fahrzeugs eingelegt und eine Rückwärtsfahrt ist möglich.

Durch eine Schubbewegung dieses Hebels in die obere Stellung, wird der Vorwärtsgang des Fahrzeugs eingelegt und eine Vorwärtsfahrt ist möglich.

Befindet sich der Schalter in der Mittelstellung ist kein Vortrieb möglich, das Fahrzeug befindet sich in der Neutral-Stellung.

(2) Wischerschalter 2:

Wenn Sie diese Taste drücken, arbeitet der Wischer.

(3) Schalter für die Scheibenwaschanlage 5:

Arbeitet der Wischer, drücken Sie diesen Knopf um die Waschflüssigkeit zu versprühen und die Windschutzscheibe zu reinigen, was der Fahrsicherheit zuträglich ist.



(4) Schalter für die Lüftung 4:

Drücken Sie auf die Oberseite von Knopf 4, um die Lüftung einzuschalten und die frische Luft von außen, in den Innenraum zu bringen. Drücken Sie auf die Unterseite von Taste 4, um die Lüftung auszuschalten.

(5) Schalter für das Heizsystem 3:

Drücken Sie auf die Oberseite von Knopf 3, um das Heizsystem einzuschalten, und das System liefert die warme Luft. Drücken Sie auf die Unterseite der Taste 3, um das Heizsystem auszuschalten.

6) Multimedia-Spieler

(1) Ein-/Ausschalten

Standardmäßig fährt der Mediaplayer, nach einschalten der Zündung beim ersten Start im Radio-Modus hoch.

Ein: Drücken Sie die Powertaste, um den Playereinzuschalten.

Aus: Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, um den Player auszuschalten.

(2) Modus-Umschaltung

Ist der Player eingeschaltet, drücken Sie die "MODE"-Taste, um zwischen dem "Radio \ USB"-Modus umzuschalten.

(3) Anpassung der Lautstärke

Drücken Sie die Taste "▲ +", um die Lautstärke zu erhöhen, und die Taste "▼ -", um die Lautstärke zu verringern.

(4) Wiedergabe-Steuerung

Drücken Sie die Taste "Play", um die Musik abzuspielen oder anzuhalten;

Drücken Sie die Taste "Vorwärts" um den nächsten Titel abzuspielen;



Drücken Sie die Taste „zurück“, um den vorherigen Titel abzuspielen.



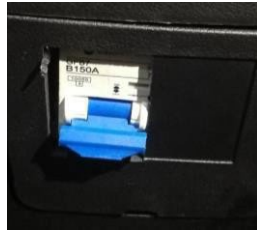
7) Seitenspiegel

Die Seitenspiegel können manuell verstellt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie in der Kabine sitzen und die Seitenspiegel vor der ersten Fahrt manuell in eine geeignete Position bringen. Nachdem Sie das Fahrzeug in Parkstellung verlassen haben, können die Seitenspiegel nach innen an geklappt werden.

8) Akkupack Entkopplungsschalter

Der Schalter für die Akkupackentkopplung befindet sich unter dem Multimedia-Player auf der linken Seite der Kabine.

Befindet sich der Sicherungsschalter in der Stellung „On“, so sind Fahrzeug und Akkupack verbunden.
Befindet sich der Sicherungsschalter in der Stellung „Off“, so ist das Akkupack von den restlichen Fahrzeugkomponenten getrennt.




9) Feststellbremse

(1) Feststellbremse (rechts vom Fahrersitz)

Parken: Ist das Fahrzeug geparkt, ziehen Sie den Feststellbremshebel nach oben, so dass er sich im Zustand 1 befindet, prüfen Sie die Standsicherheit des Fahrzeugs. Starten Sie das Fahrzeug, während der Feststellbremshebel angezogen ist, so ertönt ein Warnsignal.

Parkzustand beenden: Prüfen Sie vor der Fahrt, ob der Feststellbremshebel gelöst ist. Um das Fahrzeug betriebsbereit zu machen, halten Sie den Bremshebel fest, drücken Sie den Knopf oben und legen Sie ihn nach unten ab, wie in Abb 2.

 **Vorsicht:** Das Fahrzeug kann sich nur bewegen, wenn die Feststellbremse entriegelt ist.



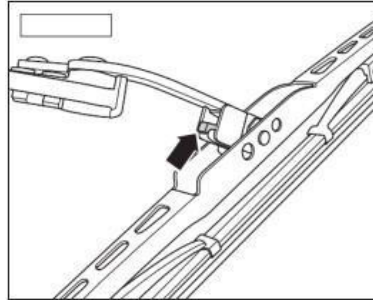
10) Scheibenwaschflüssigkeit / Wischer

(1) Zugabe von Scheibenwaschflüssigkeit

- a. Öffnen Sie die vordere Abdeckung 1 des Fahrzeugs.
- b. Gießen Sie die Scheibenwaschflüssigkeit in den Reinigungsflüssigkeitsbehälter 2.
- c. Überprüfen Sie das Reservoir jede Woche. Um eine gute Reinigung der Windschutzscheibe zu gewährleisten und ein Einfrieren bei kaltem Wetter zu verhindern, fügen Sie bitte eine Mischung aus Wasser und Markenfrostschutzmittel hinzu. Die praktischste Möglichkeit der Befüllung ist, die empfohlene Menge Wasser und Waschflüssigkeit in einem separaten Behälter zu mischen und dann die Mischung in den Behälter zu gießen.

(2) Austausch des Wischerblatts

- a. Heben Sie den Wischerarm von der Windschutzscheibe weg.
- b. Drücken Sie die Arretierungszunge ein, schieben Sie die Wischerblattbaugruppe zum Wischerarm, um sie zu trennen, und entfernen Sie dann die Wischerblattbaugruppe.
- c. Die Wischerblattbaugruppe kann in umgekehrter Reihenfolge installiert werden. Schalten Sie das Fahrzeug nicht ein, bevor das neue Wischerblatt eingebaut ist.



11) Mechanische Türschlösser

1. Drehen Sie den Schlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn, um die Tür zu entriegeln und diese dann mit dem Griff 2 zu öffnen.
2. Verriegeln: Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die Tür zu verriegeln, und im Uhrzeigersinn, um die Tür zu entriegeln.

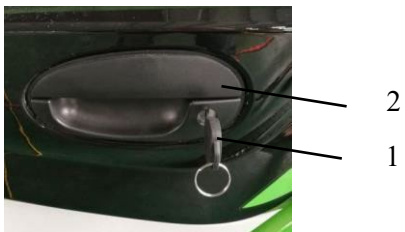
12) Sender für die Funkfernbedienung (optional)

1. Drücken Sie die Taste 1, um die Tür zu entriegeln, nun lässt sich die Tür von außen öffnen.
2. Drücken Sie die Taste 2, um die Tür zu verriegeln, nun lässt sich die Tür nicht mehr von außen öffnen.

13) Verstellbarer Sitz

1. Ziehen Sie Griff 1, um den Sitz in die gewünschte Position vor und zurück zu bewegen.

2. Heben Sie den Hebel 2 an, um die Rückenlehne in die gewünschte Position zu verstellen.




14) Elektrische Fensterheber

Anheben des Fensters: Ziehen Sie die Taste 1.

Das Fenster fährt nach oben in die Endposition

Öffnen des Fensters: Drücken Sie Taste 1.

Das Fenster fährt nach unten in die Endposition.

 Warnung: Achten Sie auf Gliedmaßen im Bereich des Fensterhubs, bei Nichtbeachten drohen Verletzungen!

Beim Verlassen des Fahrzeugs, denken Sie daran den Zündschlüssel abzuziehen. Lassen Sie ein Kind niemals allein im Fahrzeug zurück.

Seien Sie nicht unvorsichtig beim Schließen der Fenster. Sonst können Sie sich selbst oder anderen ernsthaft schaden! Stellen Sie daher sicher, dass sich keine Gliedmaßen im Bereich, der sich bewegenden Fenster befindet.

Achten Sie darauf, dass sich beim Abschließen der Tür niemand im Fahrzeug befindet, nach der Verriegelung des Fahrzeugs sind die Fenster nicht mehr zu öffnen!



Abb. 1. Fenster kurz vor OT



Abb. 2 Fenster geöffnet

15) Lese-Lampe

Die Leselampe befindet sich auf der rechten Seite des Daches. Sie ist ausgeschaltet, wenn sich der Schalter 1 in der Mittelstellung befindet.

Um die Lampe einzuschalten, drücken Sie den Schalter 1 nach links oder rechts.

1



16) Summer

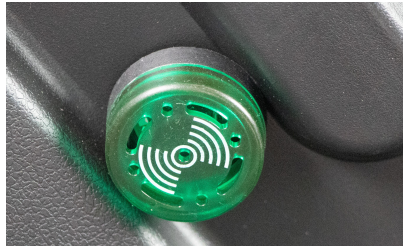
Der Summer befindet sich in der linken und rechten Tür. Wenn sich der Zündschalter in der Position ON befindet, wird der

Summer ertönt in den folgenden Situationen:

1. Rückwärtsfahrt;
2. Türen sind nicht geschlossen;
3. Verlassen des Fahrzeugs ohne Ausschalten des Zündschalters.

Warnung:

Ertönt der Summer für längere Zeit, prüfen Sie bitte, ob sich das Fahrzeug in einem der oben genannten Zustände befindet, erst wenn der Summer nicht mehr ertönt, können Sie eine Vorwärtsfahrt erfolgreich beginnen.



17) Aufladesystem

Warnung:

Das Fahrzeugladesystem ist ein Teilelement des Hochvoltsystems! Eine unbefugte Änderung der Komponenten des Fahrzeugladesystems und der Ladeausrüstung oder die Berührung beschädigter Komponenten kann zu einem elektrischen Schlag und folgend zum Tod führen. Berühren Sie nach einem

Unfall keine Komponenten, die mit einem Hochspannungswarnzeichen gekennzeichnet sind, und modifizieren Sie keine Fahrzeugteile, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind. Sie sollten sich an einen autorisierten Geco-Vertragshändler wenden, um eine elektrische Sicherheitsprüfung durchführen zu lassen.

Das Anschließen des Ladekabels an die Stromversorgung über einen Adapter, ein Verlängerungskabel oder eine ähnliche Ausrüstung während des Ladevorgangs kann zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen, wobei die Gefahr von tödlichen Verletzungen besteht. Bitte verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur die beim Fahrzeugwerb mitgelieferten oder vom Hersteller freigegebenen Ladekabel und Ladegeräte. Verwenden Sie keine beschädigten Ladekabel. Stellen Sie fest, dass das Ladekabel oder das Netzteil ungewöhnlich heiß werden, stoppen Sie den Ladevorgang und lassen Sie die Ladeprodukte bei den Geco-Vertragshändlern überprüfen.

 **Vorsicht:**

Bitte beachten Sie während des Ladevorgangs oder am Ende des Ladevorgangs die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um sich und andere zu schützen.

- Bitte wählen Sie für den Ladevorgang eine sichere Umgebung (vermeiden Sie Flüssigkeiten, potenzielle Feuerquellen usw.).
- Berühren Sie bei den folgenden Wetterbedingungen wie starkem Regen, Blitz, Schneesturm, Hagel usw. nicht den Ladeanschluss, um Verletzungen durch einen Stromschlag zu vermeiden.
- Trennen Sie nach dem Aufladen das Ladegerät nicht mit nassen Händen oder im Wasser stehend ab, um Verletzungen durch Stromschlag zu vermeiden.
- Trennen Sie das Ladegerät nach dem Ladevorgang auf die im Handbuch beschriebene Weise von ihrem Fahrzeug, um Produktschäden oder Leistungseinbußen durch unsachgemäßen Betrieb zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Ladevorgang, ob sich das Fahrzeug im „N“-Gang befindet, bevor Sie das Ladegerät anschließen.

Die normale Arbeitsumgebungstemperatur des Ladesystems beträgt 0 °C ~ 50 °C.

Die Ladeeffizienz wird bei stark abweichenden Temperaturen deutlich reduziert, die Ladezeit fällt länger aus als in dem Temperaturbereich, welcher vom Hersteller vorgegeben ist. Laden Sie die Lithiumbatterie nicht bei einer Umgebungstemperatur unter 0°C auf.

- Es wird empfohlen, das Fahrzeug während des Ladevorgangs an einem belüfteten Ort zu parken.
- Das Selbstentladungsphänomen des Power-Akkusystems kann während längerer Standzeit auftreten. Es wird empfohlen, mindestens einmal alle 15 Tage einen Ladevorgang für den Batterieausgleich und die Wartung durchzuführen, um die Lebensdauer der Batterie zu verbessern.
 - Die verfügbare Energie des Power-Akkusystems wird mit der Zeit leicht abnehmen.
 - Stellen Sie das Fahrzeug nicht länger als 7 Tage ab, falls der Ladezustand (SOC) des Power-Akkus niedrig ist (ca. 10% bis 20% SOC).
 - Bitte wenden Sie sich zur Reparatur des Ladegeräts oder zum Austausch der Ladebuchse an die zuständige professionelle Wartungsabteilung. Arbeiten Sie nicht ohne Genehmigung an diesem Fahrzeug.
 - Zur Reparatur oder dem Austausch von Akkus und elektrischen Komponenten wenden Sie sich an eine zertifizierte Reparaturwerkstatt.
 - Lassen Sie Kinder niemals die Ladesäule oder das Ladegerät berühren.

A. Ladeverfahren mit dem Haushalts-Wechselstromnetzteil (am Beispiel der europäischen Standard-Steckdose):

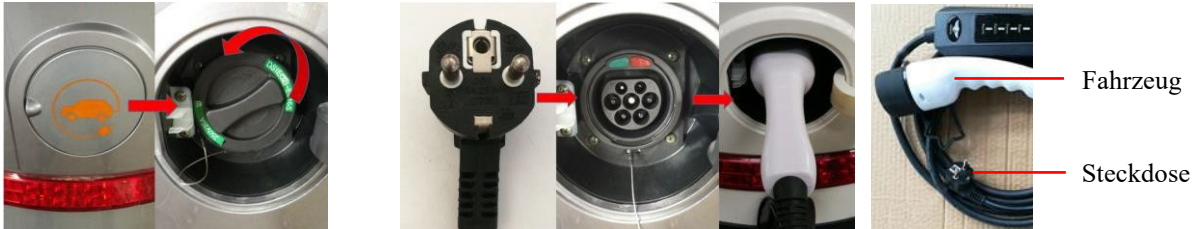
- a. Öffnen Sie die Schutzabdeckung der Fahrzeug-Ladebuchse über dem Rücklicht, drehen Sie die Staubschutzabdeckung vollständig gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie diese folgend heraus.
- b. Achten Sie auf die Stecker des Ladekabels. Das Ende der 7-Loch-Ladepistole muss in den

Ladeanschluss des Fahrzeugs und der zweipolige Stecker in die Haushaltssteckdose eingesteckt werden.

 **Vorsicht:**

Das Ladegerät funktioniert nur dann korrekt bei einer Stromversorgung im Haushalt die über einen Erdungsanschluss verfügt.

c. Achten Sie auf einen korrekten Sitz der Ladepistole, um eine zuverlässige Verbindung zu gewährleisten. Schalten Sie folgend den Strom ein und beginnen Sie mit dem Aufladen des Elektrofahrzeugs.



d. Während des Ladevorgangs zeigt die Kontrollleuchte am Ladekontroller den Ladestatus des Fahrzeugs an. Von oben nach unten sind die Anzeigeleuchten wie numerisch gelistet einzuteilen: die Betriebsanzeigeleuchte, die Ladezustandsanzeigeleuchte und die Störungsanzeigeleuchten eins und zwei des Ladesystems. Ist der zweipolige Stecker an die Stromversorgung angeschlossen, leuchtet die Spannungsanzeigeleuchte in Abbildung 1 auf; Lädt das Ladegerät den Fahrzeug-Akku auf, blinkt die Statusanzeigeleuchte in Abbildung 2, Bei Abschluss des Ladevorgangs leuchtet die Statusanzeige leuchte auf. Treten Fehler im Ladesystem auf, blinken die

Fehleranzeigeleuchten in Abbildung 3.



Abbildung 1 **Abbildung 2** **Abbildung 3**

e. Nach Abschluss des Ladevorgangs muss der Benutzer warten, bis die Statusanzeige aufleuchtet, und zuerst den Stecker der Ladepistole am Fahrzeugende und dann den Ladestecker aus der Haushaltssteckdose ziehen.

f. Drehen Sie die Staubschutzabdeckung der Ladepistole am Fahrzeug in ihre Arretierungsposition und schließen Sie die Ladeabdeckung. Legen Sie dann das Ladekabel mit aufgesteckter Staubschutzhülle in die spezielle Aufbewahrungstasche.

B. Ladeverfahren unter Verwendung der öffentlichen Wechselstrom-Ladesäulen (am Beispiel der europäischen Standard-Ladesäule):

 Vorsicht:

Bevor Sie die öffentliche Ladesäule verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass die öffentliche Ladesäule einen Wechselstrom-Ladedienst mit einer Spannung von 230 V anbietet.

Handelt es sich bei dem Fahrzeug um die Variante mit einem Bleiakku, so wählen Sie bitte den 16 A-Ladebereich für den Ladevorgang.

Handelt es sich bei dem Fahrzeug um eine Variante mit Lithiumakkumulator, wählen Sie bitte den 32 A-Ladebereich für den Ladevorgang.

B1. Ladeverfahren mit einer öffentlichen Wechselstrom-Ladesäule, die mit einer Typ 2 Ladepistole ausgestattet ist:

a. Öffnen Sie die Schutzabdeckung der Fahrzeug-Ladesteckdose über dem Rücklicht, drücken Sie den Schalter an der inneren Staubschutzhülle, um die innere Staubschutzhülle zu öffnen.

b. Stecken Sie die Ladepistole direkt in die Ladeöffnung des Fahrzeugs. Bitte achten Sie auf den Sitz der vorhandenen Ladepistole, um eine zuverlässige Verbindung zu gewährleisten. Schalten Sie dann den Strom ein und beginnen Sie mit dem Aufladen des Elektrofahrzeugs.

c. Zeigt die Kontrollanzeige der Ladesäule an, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie den Stecker der Ladepistole ab und hängen Sie sie dann wieder an den Halter der öffentlichen Ladesäule. Schließen Sie die Staubabdeckung der Ladeöffnung und die Schutzabdeckung der Fahrzeug-Ladestation.



B2. Ladeverfahren mit einem öffentlichen Wechselstrom-Ladestapel ohne Ladepistole:

a. Öffnen Sie die Schutzabdeckung der Ladebuchse über dem Rücklicht, drehen Sie die innere

Staubschutzhülle zum Öffnen gegen den Uhrzeigersinn und entnehmen Sie diese.

b. Stecken Sie den Stecker der mitgelieferten Ladepistole (Abbildung 1) in die Ladebuchse der Ladesäule (Abbildung 2) und stecken Sie nun das andere Ende der Ladepistole in die Ladeöffnung des Fahrzeugs. Achten Sie darauf, dass die Ladepistole korrekt sitzt, um eine zuverlässige Verbindung zu gewährleisten. Schalten Sie nun den Strom ein und beginnen Sie mit dem Aufladen des Elektrofahrzeugs.

c. Zeigt die Kontrollanzeige auf der Ladesäule (Abbildung 2) an, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist, entnehmen Sie zunächst den Stecker der Ladepistole am Fahrzeugende und folgend den mit dem Ladestapel verbundenen Ladestecker ab. Schließen Sie die Staubschutzhülle des Ladekabels und die Schutzabdeckung der Fahrzeug-Ladesteckdose. Legen Sie dann das Ladegerät in die spezielle Aufbewahrungshülle

1. Blei-Säure-Akkumulator

Blei-Säure-Akkumulatoren sind so konzipiert, dass sie wartungsfrei sind, so dass keine Lösung hinzugefügt werden kann. Unter den vorgegebenen

Lade- und Entladebedingungen beträgt die Zykluslebensdauer von Bleibatterien etwa 300;

(1) Verwendung und Wartung von Blei-Säure-Akkumulatoren

- Wenn das Fahrzeug zum ersten Mal oder nach langer Standzeit benutzt wird, kann es zu Abweichungen im Ladezustand (SOC) kommen, dieser vom Ladegerät angezeigt. Es wird daher empfohlen, das Fahrzeug vor der Benutzung vollständig aufzuladen.

- Entfernen Sie immer den Staub und Schmutz aus dem Ladeanschluss und halten Sie die Akkumulatoren trocken und sauber, um eine Selbstentladung der genannten zu verhindern.

- Lagern Sie die Akkumulatoren nie für längere Zeit in einem Zustand unzureichender Ladung. Im besten Fall laden Sie die Akkumulatoren jede Nacht auf.

- Die Akkumulatoren sollten jedes Mal wieder aufgeladen werden, nachdem 40% - 50% der Ladung verbraucht wurden. Wird das Fahrzeug für längere Zeit nicht benutzt, sollte es voll aufgeladen werden und an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahrt sowie regelmäßig aufgeladen werden (im Normalfall alle 15 Tage einmal).

- Achten Sie bei aktivem Fahrzeug darauf, dass das Akkupack sich nicht übermäßig entlädt. Im Allgemeinen sollten die Akkumulatoren am besten geladen werden, sobald diese sich auf eine Tiefe von 50% -60% entladen haben. Zeigt die Ladestandsanzeige im Kombiinstrument nur noch zwei Teilungen an, laden Sie das Akkupack so schnell wie möglich auf, um eine Tiefentladung des Akkupacks zu vermeiden.

- Das entladene Akkupack sollte rechtzeitig wieder aufgeladen werden und nicht länger als 12 Stunden stehen bleiben.
- Vermeiden Sie eine Überladung, bitte beenden Sie den Ladevorgang, bei dauerhaftem Leuchten der Ladestandsanzeige.
- Vermeiden Sie einen langfristigen Leistungsverlust durch regelmäßiges entladen, d.h. das Fahrzeug zu nutzen, bis die Ladestandsanzeige im gelben Bereich angekommen ist und dann das Akkupack aufzuladen, was die Lebensdauer des Akkupacks verlängert.

- Setzen Sie das Akkupack nicht direktem Sonnenlicht aus, da sonst die Temperatur des Akkupacks maximale Werte überschreitet und die Aktivität verschiedener aktiver Materialien in dem Akkupack werden erhöht und die Lebensdauer nimmt ab.

(2) Abtrennung und Entfernung des Blei-Akkumulators



Warnung:

- Diese Arbeiten sind ausschließlich qualifizierten Hochvolttechnikern vorbehalten.

(3) Ersatz von Blei-Säure-Akkumulatoren

Nur Akkulatoren desselben Typs, die den ursprünglichen Spezifikationen entsprechen dürfen als Ersatz verwendet werden. Andere Akkulatoren dürfen nicht verwendet werden.

2. Lithium-Akkumulator

Die Spannungsquelle dieses Fahrzeugs ist ein Lithium-Akkumulator, der wiederholt aufgeladen werden kann. Der Akkulator wird durch die externe Stromversorgung aufgeladen, die Lebensdauer des Leistungs-Lithiumakkumulators beträgt etwa 1.000.

(1) Verwendung und Wartung der Lithiumbatterie

Wenn das Fahrzeug das erste Mal oder nach langer Standzeit benutzt wird, kann es zu Abweichungen im Ladezustand (SOC) kommen, welche vom Fahrzeug angezeigt werden. Es wird daher empfohlen, das Fahrzeug vor der Benutzung vollständig aufzuladen. Zum Aufladen dürfen nur die vom Hersteller gelieferten Original-Ladegeräte oder vom Hersteller qualifizierte Ladegeräte verwendet werden. Die Verwendung von unqualifizierten Ladegeräten verkürzt die Lebensdauer des Akkupacks massiv und kann zu einem Brandherd expandieren.

- Entfernen Sie immer den Staub und Schmutz aus dem Ladeanschluss und halten Sie das Akkupack trocken und sauber, um eine Selbstentladung zu verhindern.

- Die normale Arbeitsumgebungstemperatur zum Laden des Lithiumakkupacks beträgt 0 °C ~ 50 °C. Laden Sie das Akkupack nicht bei Umgebungstemperaturen von unter 0 °C auf. Lagern Sie das Lithiumakkupack niemals für längere Zeit in einem Zustand unzureichender Ladung. Im besten Fall laden Sie die Akkumulatoren jede Nacht auf.

- Die Akkumulatoren sollten jedes Mal wieder aufgeladen werden, nachdem 40% - 50% der Ladung verbraucht wurden. Wird das Fahrzeug für längere Zeit nicht benutzt, sollte es voll aufgeladen werden und an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahrt sowie regelmäßig aufgeladen werden (im Normalfall alle 15 Tage einmal).

- Achten Sie bei aktivem Fahrzeug darauf, dass das Akkupack sich nicht übermäßig entlädt. Im Allgemeinen sollten die Akkumulatoren am besten geladen werden, sobald diese sich auf eine Tiefe von 50% -60% entladen haben. Zeigt die Ladestandsanzeige im Kombiinstrument nur noch zwei Teilungen an, laden Sie das Akkupack so schnell wie möglich auf, um eine Tiefentladung des Akkupacks zu vermeiden.


- Das entladene Akkupack sollte rechtzeitig wieder aufgeladen werden und nicht länger als 12 Stunden stehen bleiben.
- Vermeiden Sie eine Überladung, bitte beenden Sie den Ladevorgang, bei dauerhaftem Leuchten der Ladestandsanzeige.
- Vermeiden Sie einen langfristigen Leistungsverlust durch regelmäßiges entladen, d.h. das Fahrzeug zu nutzen, bis die Ladestandsanzeige im gelben Bereich angekommen ist und dann das Akkupack aufzuladen, was die Lebensdauer des Akkupacks verlängert.

- Setzen Sie das Akkupack nicht direktem Sonnenlicht aus, da sonst die Temperatur des Akkupacks maximale Werte überschreitet und die Aktivität verschiedener aktiver Materialien in dem Akkupack werden

erhöht und die Lebensdauer nimmt ab.

- Sollte ein Kurzschluss auftreten, wird das Lithiumakkupack automatisch abgeschaltet. In einem solchen Fall ist das Fahrzeug einem Techniker für die Reparatur vorzuführen.

(2) Abtrennen und Entfernen des Lithiumakkumulators

 Warnung:

- Diese Arbeiten sind Hochvolttechniker*innen vorbehalten.

(3) Austausch des Lithiumakkumulators

 Warnung:

Diese Arbeiten sind Hochvolttechniker*innen vorbehalten

Start und Antrieb

1. Fahrzeugstart-Vorbereitung

- a. Stellen Sie sicher, dass das Ladekabel abgezogen ist.
- b. Schalten Sie den Gangwahlschalter auf "N" (Neutral).
- c. Drehen Sie den Zündschlüssel und stellen Sie sicher, dass alle Signallampen Normalbetrieb signalisieren.

2. Start Verfahren

- a. Drehen Sie den Zündschalter auf ON und überprüfen Sie das Instrumentenkombi.
- b. Stellen Sie den Gangwahlschalter auf den entsprechenden Gang.
- c. Lösen Sie die Feststellbremse und geben Sie leicht Gas.



Warnung:

Beschleunigen Sie beim Anfahren langsam. Vermeiden Sie extreme Beschleunigungskräfte, um nachteilige Folgen zu vermeiden.



Vorsicht:

-Legen Sie während der Fahrt nicht die Hand auf den Gangwahlhebel (oder den Gangschalter), um Unfälle zu vermeiden.

-Vergewissern Sie sich, dass sich der Gangwahlhebel in der "N"-Stellung (Neutral) befindet, bevor Sie starten.

3. Abstellvorgang

Bitte folgen Sie dem Procedere:


- a. Stellen den Gangschalter auf "N" (Neutral), ziehen Sie die Feststellbremse in Verrastung und schalten Sie den Zündschalter aus.

- b. Drehen Sie den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um eine Entladung der Batterie zu vermeiden.


- c. Entnehmen Sie unbedingt den Fahrzeugschlüssel aus dem Schloss und nehmen Sie ihn mit.

4. Handbremsbedienung

- a. Ziehen Sie den Handbremshebel nach oben und drücken Sie zu diesem Zeitpunkt nicht die silberne Knopftaste.
- b. Stellen Sie sicher, dass Sie den Handbremshebel vor der Fahrt vollständig lösen. Die spezifische Methode besteht darin, die silberne Knopftaste in ihrer Verrastung zu halten und den Parkhebel nach unten abzulegen.

 **Warnung:**

Das Fahren mit angezogener Handbremse beschädigt die Bremssteile und lässt den Motor überhitzen, was die Bremsleistung beeinträchtigt und den Verschleiß der Bremse erhöht. In schweren Fällen kann der Motor Feuer fangen.

 **Warnung:**

Ziehen Sie den Handbremshebel bei einem Parkvorgang insbesondere auf einer Straße mit Steigung fest.

5. Gangwechsel

Um mit dem Fahrzeug vorwärtszufahren, stellen Sie den Gangwahlschalter auf "D" (Vorwärts). Um mit dem Fahrzeug rückwärtszufahren, drücken Sie den Gangwahlschalter auf "R" (Rückwärts). Es ist zu beachten, dass das Steuergerät, um die Lebensdauer des Motors zu gewährleisten, den entsprechenden Gangwechsel nur im Stand erlaubt.

- a. Steht der Gangwahlschalter in "N" (Neutral) Stellung ist der Antriebsmotor unerregt.
- b. Beschleunigen Sie niemals gleichzeitig das Fahrzeug positiv und vollziehen dabei eine Bremsung.

c. Lösen Sie die Feststellbremse nicht, bevor das Fahrzeug aktiv ist. Denken Sie daran, dass sich das Fahrzeug nach dem Einlegen der Fahrstufe langsam vorwärts bzw. rückwärts bewegt.

d. Halten Sie das Fahrzeug nicht im Stillstand, nachdem der Gangwahlschalter auf "D" oder "R" gestellt wurde und der Antriebsmotor erregt ist. Soll das Fahrzeug für längere Zeit stillstehen, wählen Sie bitte "N" (Neutral).

e. Der Gangwahlschalter kann jederzeit von "D" oder "R" auf "N" (Neutral) gestellt werden.

6. Bremsystem

a. Alle Räder sind mit Bremsen ausgestattet. Legen Sie während der Fahrt den Fuß auf das Bremspedal, wirkt die Bremse leicht und erzeugt Wärme, was die Bremswirkung verringert, die Lebensdauer des Bremsbelags verkürzt und den Energieverbrauch erhöht. Auch die Tatsache, dass die Bremsleuchte immer eingeschaltet ist, führt dazu, dass die hinter ihnen fahrende Person die Situation falsch einschätzt. Nach dem Passieren von tiefem Wasser muss die Bremse „trocken“ gebremst werden. Betätigen Sie den Bremsgriff entsprechend, um zu prüfen, ob die Bremswirkung den Normalwerten entspricht. Ist dem nicht so, betätigen Sie das Pedal bitte häufiger, bis die Bremswirkung wieder dem gewohnten Stand entspricht.

b. Die Bremsanlage benötigt eine Einlaufphase. Auf den ersten 150 km sollte das plötzliche Bremsen so weit wie möglich vermieden werden. Denken Sie an eine regelmäßige Wartung, die sicherstellt, dass die Teile des Bremssystems in angemessenen Abständen auf Verschleiß geprüft und bei Bedarf ausgetauscht werden, um die Sicherheit und die optimale Leistung für eine lange Zeit zu erhalten.

7. Ökonomische Geschwindigkeit

Es wird empfohlen, das Fahrzeug mit einer wirtschaftlichen Geschwindigkeit zu bewegen, um die längste Laufleistung zu gewährleisten. Der Fahrer kann die Geschwindigkeit entsprechend dem

Fahrzeugzustand und der Ladung anpassen.

8. Reifendruck: 2,4 Bar

Bitte überprüfen Sie den Reifendruck regelmäßig und passen diesen ggf. an.

- a. Prüfen Sie den Reifendruck nur, an einem kühlem Reifen.
- b. Erleiden Sie eine Reifenpanne, so lassen Sie den Reifen bitte sofort austauschen.
- c. Prüfen Sie regelmäßig, ob sich Schnitte, Nägel oder andere scharfe Gegenstände in der Reifenoberfläche befinden und ob die Nabe eine Delle oder Verformung aufweist.
- d. Reifen sollten ersetzt werden, sobald die schwächste Stelle der Reifenlauffläche bis zur Reifenabnutzungsanzeige abgenutzt ist, diese hat eine Höhe von 1,6mm.

Warnung:

Wird der Reifendruck nicht korrekt eingestellt, nutzt sich die Reifenoberfläche zu stark ab und wird damit zum Unfallrisiko.

Ein zu niedriger Reifendruck kann dafür sorgen, dass der Reifen von dem Humpen rutscht.

Warnung:

Stark abgenutzte Reifen stellen ein Sicherheitsrisiko dar, die Haftung zwischen Reifen und Fahrbahnoberfläche ist vermindert und führt zu Kontrollverlust oder sogar Kollisionen.

Fahrzeug-Lagerung

Lagerung

Um ein Elektrofahrzeug für eine länger Zeit, z.B. im Winter lagern zu können, müssen folgende Schritte unternommen werden, um den Ausfall oder den erhöhten Verschleiß der Komponenten zu verhindern. Darüber hinaus sind vor der Lagerung einige Wartungsarbeiten erforderlich.

- Ersetzen Sie das Getriebeöl des Untersetzungsgetriebes der Hinterachse.
- Laden Sie das Fahrzeug vollständig auf.
- Legen Sie die Sicherung um auf die Stellung off.
- Schließen Sie das Fahrzeug manuell ab.
- Decken Sie das Elektrofahrzeug ab.

Wiederverwendung

Entfernen Sie die Abdeckung und reinigen Sie das Elektrofahrzeug. Hat die Lagerzeit 4 Monate überschritten, muss das Getriebeöl des Untersetzungsgetriebes ausgetauscht werden.

Um den Verlust der Akkukapazität zu vermeiden, laden Sie die Akkumulatoren einmal alle 15 Tage auf, wenn das Fahrzeug lange Zeit nicht benutzt wird.

Überprüfen Sie alle Punkte (siehe Seite 26-28) vor der Fahrt. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie versuchen, das Elektrofahrzeug für eine geringe Zeit mit niedriger Geschwindigkeit in einem Gebiet zu bewegen, in dem der Verkehr nicht sehr stark ist.

Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN)

Die Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN) des Elektrofahrzeugs befindet sich auf dem Rahmen der Beifahrertür. Sie müssen diese Nummer angeben, bei Inanspruchnahme von Garantieleistungen sowie wie Reparaturen und dem Austausch von Komponenten.

Technische Daten

Tabelle

Punkt	Spezifikationsbe- schreibung	Beach 2.0 (Blei-Säure- Batterie)	Beach 3.0 (Blei-Säure- Batterie)	Beach 3.0 (Lithium- Batterie)
Fahrzeu- g- Parameter	Dimensionen	2300×1190×1485 mm		
	Radstand	1715 mm		
	Spurbreite	1000 mm		
	Minimale Bodenfreiheit	120 mm		
	Maximale Zu-Ladung	150 kg		
	Fahrzeug- Gesamtmasse	270 kg		
	Masse der Batterie	81 kg	81 kg	37 kg
	Maximale Geschwindigkeit	45Km/h		
	Bremsystem	Hydraulische Scheibenbremse		

Technische Daten

Tabelle

Bremsvorgang	Fußpedalbremse
Reifen-Spezifikation	Vorderachse: 135 / 70-R12 Hinterachse: 135 / 70-R12

Technische Daten

Tabelle 5

Punkt	Produkt-Modell	Beach 2.0 (Blei-Säure- Batterie)	Beach 3.0 (Blei-Säure- Batterie)	Beach 3.0 (Lithium- Batterie)
Fahrzeug- Parameter	Lenkungsart	Lenkrad		
	Maximale Passagieranzahl	2 Personen		
	Parkmodus	Feststellbremse (Hinterachse)		
Dynamische Parameter	Ladestecker	AC Typ 2	AC Typ 2	AC Typ 2
	Batterie	60V - 90AH	60V - 90AH	72V - 84AH
	Ladeintervall	8 h	8 h	3.5 h
	Motorleistung	2.0 kW	3.0 kW	3.0 kW

COPYRIGHT© 2020 GECO E-AUTOMOBILE

ALL RIGHTS RESERVED."GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER VORBEHALTEN
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5145881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de



USER MANUAL

COPYRIGHT© 2020 GECO E-AUTOMOBILE

ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER VORBEHALTEN.

Geco E-Automobile | Hafnenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de



Pick-up warehouse: Menila Import GmbH
Hafenbahnstraße 5
45881 Gelsenkirchen
Germany

Website: www.geco-automobile.de

Phone: [0209/38068320](tel:020938068320)

E-Mail for spare parts, service, contact: info@geco-automobile.de

[Link to the spare parts form, service, contact](#)

Introduction

Thank you for choosing the Geco Beach electric vehicle and we welcome you to drive the Geco electric vehicle. For a safer and more enjoyable driving experience, please read this manual carefully before using the vehicle for the first time and familiarize yourself with the vehicle structure, features, instructions and relevant regulations of our company as soon as possible. The contents of this manual will help you master the proper driving and maintenance of the vehicle so that you can enjoy the driving experience to the fullest.

An inspection should be carried out first before every ride, and regular maintenance is the most basic requirement. If you need regular maintenance or repairs, remember that only the specialized maintenance department of our local company knows best what to do and ensures the best operational performance. If you have a high voltage certificate, the specialized dealers can provide you with the parts catalogue and original parts to assist you with all kinds of maintenance and repair work.

This manual describes in detail the correct operation, simple maintenance and adjustment methods and the essential features of the Geco Beach electric vehicle for permanent use. If some technical specifications of the vehicle are changed, some pictures or contents in this manual may differ from the actual situation, please understand. We reserve the right of final interpretation. The vehicle must not be modified in any way. Otherwise, it may affect the safety, durability and performance of the vehicle and violate the terms of the limited warranty.

We wish you a pleasant journey and thank you for choosing the Geco electric vehicle again.

Attention

- Driver and passenger

This electric vehicle is designed for one driver and one passenger (children under 12 years of age must not be carried alone). Never exceed the load capacity of this vehicle as stated in the manual.

- Road conditions

This electric vehicle is limited to driving on flat roads.

- If some technical specifications of the vehicle are changed, some pictures or contents in this manual may differ from the actual situation, please understand. We reserve the right of final interpretation.

- Please read this manual carefully

Pay special attention to any sentence or paragraph marked with the following warning symbols.

Warning, Caution, Notice and certain special symbols will appear frequently in this manual. Please pay attention to this information, which indicates a hazard that may cause injury or damage to your vehicle.



"Warning" means that failure to follow instructions is likely to result in serious injury or death;



"Caution" means that dangerous or unsafe operation will result in injury or damage to the vehicle;



"Notice" means that drivers and passengers should avoid operation that could endanger the vehicle or personal safety.

When purchasing this vehicle, the owner should receive instructions from a professional at the authorized Geco dealers to learn about driving, charging and daily maintenance of the electric vehicle. If there are any problems with use, please contact the Geco authorized dealers directly.

1. The electrical parts of the Geco electric vehicle are components where water is strictly prohibited, especially the control system. The owner must be careful when cleaning the vehicle.

2. The vehicle should accelerate slowly when starting. Turning the throttle lightly is both safe and energy-saving and gives you a comfortable ride.

3. Charge when the current indicator reaches the minimum two compartments (or the voltmeter shows the yellow indicator)! Otherwise, the battery will be over-discharged and the damage to the battery will be irreparable.

4. Users must not install electrical components or modify other normal components independently. The damage caused by this is borne by the users.

5. In the cold weather, the activity of the battery will slightly decrease, the mileage will be shorter than in summer. This is a normal phenomenon.

6. Do not touch the vehicle's charging plug with your hand, otherwise the voltage above 72V will be sufficient to cause harm to the human body.

7. The vehicle is equipped with a high-voltage battery and the operating voltage of the drive motor is also high-voltage. All high voltage cables and connectors are designed, manufactured, and assembled in accordance with relevant national and industry standards. Do not touch the high voltage cable (the color of this cable is orange) and plug unless permitted in this manual to avoid electric shock.

8. Please follow all warning signs attached to the vehicle parts.

9. Modifications to the vehicle parts may affect the vehicle performance and high-voltage safety.

impair and lead to safety risks such as electric shock. Therefore, all work involving the dismantling of electrical systems, or the replacement of relays must be carried out by Geco authorized dealers. Do not disassemble or replace yourself!

10. Recommended use of vehicle in extreme weather:

In summer, the weather is hot and temperatures are high. To ensure the safety of the vehicle and drivers, do not park the vehicle in the sun for long periods. It is best to park in an open, well-ventilated space. On rainy days, when the water on the ground is above the bottom of the battery pack, do not start the vehicle, please contact the authorized Geco dealer in time. In winter, the efficiency of the power battery is low. Please charge the vehicle immediately after use to improve the Battery efficiency.

11. Event of an accident:


- Turn the gear lever to "N" and switch off the ignition.
- If the vehicle is on fire due to accident or for any other reason, switch off the main switch immediately.
 - If wires in the vehicle are exposed or damaged, do not touch any of them to avoid an electric shock.
 - If fire starts, leave the vehicle immediately and let the ambulance extinguish the fire.
- If collision occurs, the vehicle must not be restarted.
 - If the vehicle is partially or completely submerged in water, turn off the ignition key and escape in time. Call the emergency number of your country and wait for the rescue workers.

12. Disposal of the battery system:

The power battery used in this vehicle is a lead-acid or lithium battery installed in the lower part of the vehicle body. Indiscriminate disposal may result in pollution and environmental damage.

For details on how to dispose of the battery, please contact the authorized Geco dealers.

Safe driving of electric vehicles


 This chapter mainly presents the important information, operating instructions, recommendations and notes for safe driving. For your safety and the safety of the passengers, please read the relevant regulations carefully and observe them.

1. If you are driving a vehicle, please comply with local driving qualification regulations. If a driving license is required, only the person who obtains the license may drive. When driving this vehicle for the first time, please have a trained technician supervise you to avoid accidents.
2. Do not drive the vehicle with the rear-view mirrors folded in.
3. Adjust the seat to the correct position before driving. Make sure that you and other occupants fasten the seat belts properly before starting the vehicle.
4. Drive with caution. Be aware of traffic, road and weather conditions and keep sufficient distance from the vehicle in front. Avoid driving at night with blinding lights, blind spots and unprepared conditions.
5. Watch out for other vehicles and pedestrians while driving. When changing lanes, please pay attention to the rear-view mirrors and use the indicator beforehand. Do not drive when tired.
6. Do not use mobile phones while driving. If the vehicle is in an emergency parking area, press the switch to turn on the hazard warning lights.
7. Please drive slowly on rainy days. The water depth should not exceed the ground clearance, otherwise the engine will become defect. Do not drive through long accumulations of water such as puddles or water holes.
8. Over speeding or overloading can easily cause accidents, so please adhere to

the state regulations and never drive dangerously.

9. Your ability to react to changes in the environment decreases after drinking. The more you drink, the slower you react. So don't drink and drive.

10. Do not get too close to other vehicles while driving. Please observe the local traffic regulations.

 Load: 150 kg only (two persons). If the vehicle is overloaded, its stability and operation will be affected.

Position table and instructions of the components

1) Vehicle scheme 1



1.Windscreen 2.Windscreen wiper 3.Headlight 4.Front wheel 5.Electric window 6.Mirror 7.Indicator 8.Rear wheel

2) Vehicle scheme 2



- 1.Indicator 2.Reflector 3. Back window 4.Chargingsocket
5.Tail light 6.Number plate bay 7.Motor

3) Instruments and indicator lamps

(1) Left and right indicator lamp:

When the indicator button is toggled, the left or right indicator lamps flash.

(2) High beam indicator light:

When the switch is in the "≡D" position, the high beam indicator lamp lights up.

(3) Gear indicator lamp:

When the gear is in "Drive", "Neutral" and "Reverse" positions, the indicator light shows "D", "N" and "R" respectively.

(4) Side marker lamp indicator:

When the headlight switch is in the "D/C" position, the side marker light comes on.

(5) Electricity meter:

When the ignition switch is on, the battery power is displayed.

(6) Speedometer:

Display of the vehicle speed while driving.

(7) Odometer:

Record the mileage of the vehicle.

(8) Multimedia icon:

Display the current multimedia volume.

(9) Ambient temperature:

Display of the current ambient temperature.

(10) Front seat belt indicator light:



Display the status of the front seat belt.

(11) Parking indicator lamp:

Display the parking status of the vehicle.


4) Ignition switch

Lock: Push the key inwards, turn it anticlockwise to the LOCK position and then pull the key out. In this situation, no steering operations can be performed and the engine and all lights cannot be switched on.

Off: Turn the key to the OFF position, the motor is switched off and the key can be pulled out.

On: Turn the key to the ON position, the motor is switched on, the key cannot be pulled out in this situation.



 Horn switch:

Press on the middle of the steering wheel.

(1) Headlight switch 1:

When the lever is in the "☰☐" position, the main beam lights are on.

When the lever is in the "☷☐" position:

1.the low beam lamps switched on.

Horn switch 2:

Press the middle part of the steering wheel and the horn sounds.

Switch for indicator lamp 3:

The symbols "☞" and "☛" indicate that you want to move to the left or to the right respectively.

When the button is set to the "☞" or "☛" position, the corresponding turn signals and indicator lights are switched on.

When the lever is in the middle "-" position, the signal lamps are switched off.

5) Gearbox, wiper and heater switches

(1) Drive/reverse lever 1:

Pushing/pulling this lever allows the vehicle to be driven or reversed.

(2) Wiper switch 2:

When you press this button, the wiper works automatically.

(3) Windscreen washer switch 5:

When the windscreen wiper starts working, press this button to spray the washer fluid and clean the windscreen, which is beneficial to driving safety.

(4) Switch for ventilation system 4:

Press the top of button 4 to switch on the ventilation system and breathe in the fresh air from outside. Press

on the underside of button 4 to switch off the natural wind system.

(5) Switch for the heating system 3:

Press the top of button 3 to switch on the heating system and the system delivers warm air. Press the bottom of button 3 to switch off the heating system.



5 4 3 2 1

6) Multimedia player

(1) Switch on/off

The default is the radio status when the power is first turned on.

On: Press the power button to switch on the player.

Off: Press and hold the On/Off button to turn the player off.

(2) Mode switching

When the player is switched on, press the "MODE" button to switch between the "Radio \ USB" mode.

(3) Adjusting the volume

Press the "▲+" button to increase the volume and the "▼-" button to decrease the volume.

(4) Playback control

Press the "Play" button to play and pause the music; press the "Forward" button to play the next title.



Press the "backwards" button to play the previous title.



7) Rear-view mirror

The rearview mirrors can be adjusted manually. Make sure you sit in the cabin and manually adjust the rearview mirrors to the most suitable position before the first journey. In special road conditions mirrors are indispensable.

8) Power control switch

The power control switch is located under the multimedia player on the left side of the cabin. When the power control

switch is in the upper (ON) state, it means that the vehicle can be operated.

When the main switch is in the down (OFF) position, this means that the power is switched off, the vehicle can not be operated.



9) Parking brake

(1) Parking brake (to the right of the driver's seat)

Parking State: When the vehicle is parked, pull up the parking brake lever so that it is in state 1 and confirm whether the parked vehicle is valid. Do not start the vehicle if the parking brake lever is not put down, otherwise damage to the vehicle parts will occur.

Dissolving the parking state: Before driving, check that the parking brake lever is released. Get the vehicle ready for operation: hold the brake lever, press the button at the top and place it down as in state 2.

 **Caution:** The vehicle can only move when the parking brake is unlocked.



10) Windscreen Washer Fluid / Wiper

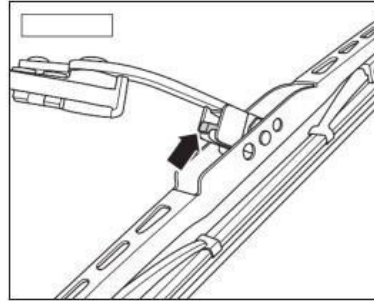
(1) Adding windscreen washer fluid

- a. Remove the front cover 1 of the vehicle.
- b. Pour the windscreen washer fluid into the cleaning fluid container 2.
- c. Check the reservoir every week. To ensure good cleaning of the windscreen and to prevent freezing in cold weather, please add a mixture of water and brand detergent. It is best to mix the recommended amount of water and washer fluid in a separate container and then pour the mixture into the reservoir.

(2) Replacde the wiper blade

- a. Lift the wiper arm away from the windscreen.
- b. Press the locking tab, slide the wiper blade assembly towards the wiper arm to separate it, then remove the wiper blade assembly.
- c. The wiper blade assembly can be installed in reverse order.

Do not use the vehicle until the new wiper blade has been installed.



11) Mechanical door locks

1. Use the key 1 to unlock the door and then use the handle 2 to open the door.
2. Lock: Turn the key counterclockwise to lock the door and clockwise to unlock the door.

12) Transmitter for automatic entry (optional)

1. Press button 1 to unlock the door, and then you can open the door from the outside.
2. Press button 2 to lock the door, and then you cannot open the door from the outside.


13) Adjustable seats

1. Lift the handle 1 then move the seat back and forth to the desired position.
2. Lift the lever 2 then adjust the backrest to the desired position.



14) electric windows and window button

- Lift the window: Drag button 1. Then the window will close, as shown in Fig. 2
- Lower the window: Press button 2 to open the electric windows, as shown in Fig. 3.

 Warning: If you do not use the lift button as indicated, this may result in injury!

While leaving the vehicle (including a temporary holiday), remember to remove the ignition key. Never leave a child alone in the vehicle.

Do not be careless when closing the windows. Otherwise, you can seriously harm yourself or others! Therefore, make sure that no person is between the moving window and the outer Frame.

When locking the door, make sure that no one is in the vehicle, because in an emergency it is impossible to open the window from the inside!



Fig. 1. Lift the window



Fig. 2. Lower the window

15) Reading lamps

The reading lamp is located on the right-hand side of the roof. It is switched off when switch 1 is in the center position.

To switch on the lamp, press switch 1 to the left or right.


16) Summer

The buzzer is located in the left and right doors. When the ignition switch is in the ON position, the

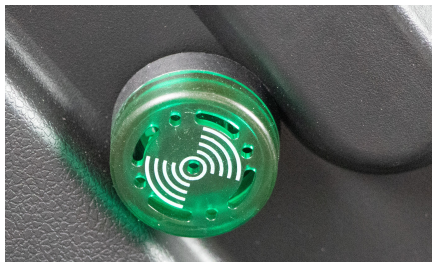
Buzzer works in the following

situations:

- 1.Reversing.
- 2.Doors are not closed.
- 3.Leaving the vehicle without turning off the ignition switch.

 Warning:

If the buzzer is working for an extended period of time, please confirm if the vehicle is in any of the above states. Only when the buzzer stops working can you drive off.




1

17) Charging system

 Warning:

The vehicle charging system has a high voltage. Unauthorized modification of the vehicle charging system and charging equipment components or touching damaged components can result in electric shock and death. After an accident, do not touch any components marked with a high voltage warning sign or modify any vehicle parts marked with this sign. You should contact the authorized Geco dealers to carry out an electrical safety check.

Connecting the charging cable to the power supply via an adapter, extension cable or similar equipment during charging may result in a fire or electric shock, with a risk of fatal injury. For safety reasons, please use only the charging cables and chargers supplied with the vehicle or specified by the manufacturer. Do not use damaged charging cables. If you notice that the charging cable or power supply is unusually hot, stop charging and let them be checked.

 Caution:

Please observe the following safety precautions during charging or at the end of charging to protect yourself and others.

- Please charge in a safe environment (avoid liquid, fire sources, etc.).
- In weather conditions such as heavy rain, lightning, snowstorm, hail, etc., do not touch the charging connector to avoid injury from electric shock.
- After charging, do not disconnect the charging connector with wet hands or standing in water to avoid injury from electric shock.
- After charging, disconnect the vehicle from the charger in the manner described in the manual to avoid product damage or loss of performance due to improper operation.
- During or after charging, make sure the vehicle is in N gear before disconnecting the charging connector.
- The normal working ambient temperature of the charging system is 0 °C ~ 50 °C. The charging efficiency is significantly reduced when the temperature is way lower or higher, and the charging time will be longer than usual.

Do not charge the lithium battery at an ambient temperature below 0°C

-
- It is recommended to park the vehicle in a ventilated place during charging.
 - The self-discharge phenomenon of the power battery system may occur during the parking period. It is recommended to perform AC charging for battery balancing and maintenance at least once every 15 days to improve battery life.
 - The available energy of the power battery system will decrease slightly over time.
 - Do not park for more than 7 days if the state of charge (SOC) of the power battery is too low (approx. 10% to 20% SOC).
 - Please contact the responsible or professional maintenance department to repair the charging part or to replace the charging fuse. Do not work without authorization.
 - To repair or replace batteries and electrical components, switch off the main switch before operating.
 - Do not let children touch the charging stack.

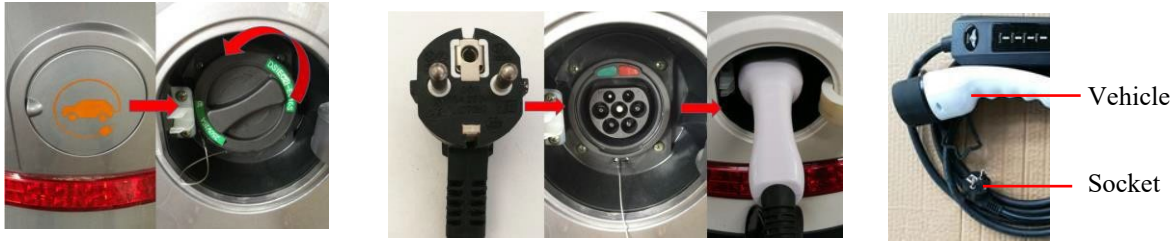
A. Charging procedure with the household AC power supply (using the European standard charging gun as an example):

- a. Open the protective cover of the vehicle charging socket above the rear light, turn the inner dust cover fully anti-clockwise and then pull out the inner dust cover.
- b. Pay attention to the plugs of the charging cable. The large end of the 7-Pin charging pistol should be plugged into the charging port off the vehicle and the two-pin plug into the household socket.

 Caution:

The charger can only function normally if the household power supply is supplied with a ground connection

c. Pay attention to the available charging gun to ensure a reliable connection. Then switch on the power and start charging the electric vehicle.



d. During charging, the indicator light on the charge controller shows the charging status of the vehicle. From top to bottom, the indicator lights are the power indicator light, the charging status indicator light and the charging system malfunction indicator light. When the two-pin plug is connected to the power supply, the power indicator light in Figure 1 will illuminate; when the charge gun is charging the vehicle battery, the status indicator light in Figure 2 will flash and the status indicator light will illuminate when charging is complete. When the charging system is faulty, the fault indicator light in Figure 3. will flash red.




Figure 1 Figure 2 Figure 3

e. When charging is complete, the user has to wait until the status indicator lights up and first unplug the charging gun from the end of the vehicle and then unplug the charging plug from the household socket.

f. Cover the charger gun dust cover on the vehicle and close the charging cover. Then place the charger in the special storage box.

B. Charging procedure using the public AC charging stack (using the American standard charging gun as an example):

 Caution:

Before using the public charging stack, please ensure that the public charging stack provides an AC charging service with 230V.

If the vehicle battery is the lead-acid battery, please select the 16 A-

Charging range for charging. If the vehicle battery is a lithium battery, please select the 32 A charging range for charging.

B1. Charging procedure with a public AC charging stack equipped with a charging gun:

- a. Open the protective cover of the vehicle charging socket above the rear light, turn the dust cover counterclockwise and remove it.
- b. Insert the charging pistol directly into the charging opening of the vehicle. Please pay attention to the existing charging pistol to ensure a reliable connection. Then switch on the power and start charging the electric vehicle.
- c. When the indicator light on the charging stack shows that charging is complete, unplug the charging pistol and then reconnect it to the public charging stack. Close the dust cover of the charging port and the protective cover of the vehicle charging station.



B2. Charging procedure with a public AC charging stack without charging gun:

a. Open the protective cover counterclockwise above the rear light.

b. Plug one end of the self-supplied charging gun (Figure 1) into the public charging socket (Figure 2) and then plug the other end of the charging gun into the vehicle's charging port. Make sure the charging gun is in place to ensure a reliable connection. Then switch on the power and start charging the electric vehicle.

c. When the indicator light on the charging stack (Figure 2) shows that charging is complete, first disconnect the charging gun plug at the vehicle end and then disconnect the charging plug connected to the charging stack. Close the dust cover of the charging port and the protective cover of the vehicle charging socket. Then place the charger in the special storage box.

18) Power battery

1. Lead-acid battery

Lead-acid batteries are designed to be maintenance-free, so no solutions can be added. Under the normal charging and discharging conditions, the cycle life of lead batteries is about 300 times.

(1) Use and maintenance of lead-acid batteries

- When the vehicle is used for the first time or after a long period of parking, there may be deviations in the state of charge (SOC) displayed. It is therefore recommended to fully charge the vehicle before use.
- Always remove dust and dirt from the battery cover and keep the battery dry and clean to prevent the battery from self-discharging
- Never leave the battery in a state of insufficient power for a long time. A good charging habit is to charge the battery every night, the battery should be recharged after 40% - 50% of the power is used. If the battery is not used for a long period, it should be fully charged, stored in a cool and dry place and recharged regularly (usually once every 15 days).
- When the vehicle is operating, make sure that the battery does not discharge excessively. In general, the best way to charge the battery is to discharge it to a depth of 50% -60%. If the power indicator shows only two divisions, charge the battery as soon as possible to avoid over-discharging the battery.

-
- The discharged battery should be recharged by time and should not be left for more than 12 hours.
 - Avoid overcharging, please stop charging when the charger shows full.
 - Avoid a long-term loss of power, otherwise it will vulcanize the terminal plates. It is best to discharge the battery once a month, drive the vehicle until the battery is discharged, and then recharge the battery, which can prolong the life of the battery.
 - Do not expose the battery to direct sunlight, otherwise the temperature of the battery and the activity of various active materials in the battery will increase and the life of the battery will be affected.

(2) Disconnection and removal of the lead battery:

- Only professional and Geco licensed Workshops are allowed to remove the old Batteries, do not replace them by yourself !

(3) Lead-acid battery replacement:

Only professional and Geco licensed Workshops are allowed to remove the old Batteries, do not replace them by yourself !

2. Lithium battery

The power source of this vehicle is a lithium battery that can be recharged repeatedly. The power battery is charged by the external power supply and the life of the power lithium battery is about 1,000 times by normal use.

(1) Use and maintenance of the lithium battery

- When the vehicle is used for the first time or after a long period of parking, there may be deviations in the state of charge (SOC) displayed by the unit. It is therefore recommended to fully charge the vehicle before use. The original charger supplied by the factory can be used for charging also every Type 2 Charging Cable/Power Cable listed by Geco.

The use of irregular or unqualified chargers shortens the life of the lithium battery and possible leads to battery failure.

- Always remove dust and dirt from the battery cover and keep the battery dry and clean to prevent the battery from self-discharging.

- The normal working ambient temperature for charging the lithium battery is 0 °C ~ 50 °C. Do not charge the battery in ambient temperatures below 0 °C. Never leave the lithium battery in a state of insufficient power for a long time. Charging the lithium battery every night is advisable, and the battery should be recharged every time 40% -50% power is used. If the vehicle is not used for a long period of time, it is best to perform a slow charge maintenance every two months and it is recommended to charge the battery to 60%.

~ 80% of power. Users are advised not to park for more than 7 days when the battery has low power (approx. 10% -20%).

- Be careful not to overcharge the lithium battery. In general, the best way to charge the battery is to discharge it to a depth of 50% -60%.

If the power indicator shows only two divisions, charge the battery as soon as possible to avoid over-discharging the battery.

- Avoid overcharging. Usually 100% power can be charged within 4 hours, please stop charging when the charger shows full.

- Do not expose the battery to sunlight, otherwise the temperature of the battery and the activity of various active materials in the battery will increase and the life of the battery will be affected.

- As soon as the short circuit occurs, the lithium battery is automatically protected. Approximately 2 minutes after the short circuit is removed by a high voltage technician, the lithium battery is ready to use and can operate normally.

(2) Disconnecting and removing the lithium battery

- Only professional high voltage Technicians are allowed to disconnect the Battery and remove it afterwards.
- Do not disassemble or modify the lithium battery.

(3) Replacing the lithium battery

- Only professional high voltage Technicians are allowed to replace the Battery.
- Only lithium batteries of the same type that meet the original specifications may be assembled. Other batteries may not be the same size, or the terminal positions may be different, which may cause damage to the lithium battery, leakage or fire.

Start and drive

1. Starting attentions

- a. Make sure the charging socket is disconnected.
- b. Press the gear lever to "N" (Neutral).
- c. Turn on the ignition switch and make sure that all indicators and signal lamps are normal.

2. Starting procedure

- a. Turn the ignition switch to ON and check the instrument.
- b. Switch the gear lever to the appropriate Mode "D"/"R".
- c. Release the parking brake and twist the throttle grip slightly.



Warning:

Slowly accelerate when starting. Do not push vigorously to avoid adverse consequences.



Caution:

- Do not hold your hand on the gear lever (or gear shift) while driving to avoid accidents.
- Make sure the transmission switch is in the "N" (Neutral) position before starting.

3. Parking

Please follow the procedure:

-
- a. Press the gear lever to "N" (Neutral), pull up the parking brake and turn off the ignition switch.
 - b. Do not turn the ignition key to ON to avoid discharging the battery. Also, be sure to remove the key and take it with you.

4. Parking

- a. Pull up the parking brake lever and do not press the lever button currently.
- b. Make sure you fully release the parking brake lever before driving. The specific method is to hold the lever button and release the parking lever downwards.

Warning:

Driving with the parking brake applied can overheat the brake parts and the engine, affecting braking performance and increasing brake wear. In severe cases, the engine may burn out.

Warning:

Try to tighten the brake lever when parking, especially on a slope.

5. Shifting

To drive the vehicle forward, press the gear selector switch to "FOR". To drive the vehicle backwards, press the gear selector switch to "BACK". Note that to ensure the life of the engine, the controller has already the appropriate protection integrated. Only when the vehicle is parked the gear switch to "FOR" or "BACK" is possible.

- a. When the gear switch is in "N" (Neutral) position, the drive motor is activated.
- b. Do not run the drive motor at high speed when the vehicle is stopped.

and the gear lever set to "FOR" or "BACK".

c. Do not release the parking brake until the vehicle starts again. Remember that the vehicle moves slowly forward or backward after the gear is set.

d. Do not force the vehicle to stand still after the gear shift is set to "FOR" or "BACK" and the drive motor operates. If the vehicle has to be stationary for a longer time, please select "N" (Neutral).

e. You can directly press the gear switch from "FOR" or "BACK" to "N" (Neutral).

6.Braking System

a. All three wheels are equipped with brakes. If you put your hand on the brake handle while driving, the brake acts lightly and generates heat, which reduces the braking effect, shortens the life of the brake pad and increases energy consumption. Also, the fact that the brake light is always on causes the rear driver to misjudge the situation. After passing deep water, the brakes must be checked. Operate the brake handle accordingly to feel if the braking effect is normal. If not, please let the brakes be checked.

b. The brake pad requires a running-in period. For the first 150 km, sudden braking should be avoided as much as possible. Remember to carry out regular maintenance to ensure that the parts of the braking system are checked for wear at appropriate intervals and replaced as necessary to maintain safety and optimum performance for a long time.


7.Economical speed

It is recommended that the vehicle should travel at an economical speed of 30-35 km/h to ensure the longest mileage. The driver can adjust the speed according to the adjust the vehicle condition and the load.


8. Tire (tire pressure: 2,4 Bar)

Please check and adjust the tire pressure regularly.

- a. To check the tire pressure only when the tire has cooled down.
- b. To check if the tire has a puncture. If the tire is leaking, please replace it immediately.
- c. To check if there are any cuts, nails or other sharp objects on the tire surface and whether the hub has an indentation or deformation.
- d. Tires should be replaced when the tire tread is worn to the tire wear indicator or damaged.

 Warning:

If the tire pressure is not up to standard, the tire surface will be worn too much and may cause accidents. Underinflation will cause the tire to slip out of the hub.

 Warning:

Heavily worn tires are dangerous, affecting the grip between tire and road surface and leading to driving difficulties or even accidents.

Vehicle storage

Storage

To store an electric vehicle for a long time, e.g., in winter, several steps must be taken to prevent the failure or deterioration of the components. In addition, some maintenance work is required before storage. Otherwise, people often forget to carry out this work as soon as the electric vehicle is used again.

- Replace the gear oil of the rear axle.
- Charge the vehicle till Status full.
- Put Fuse in “OFF” position.
- Manually lock the vehicle.
- Cover the electric vehicle.

Reuse

Remove the cover and clean the electric vehicle. If the storage time has exceeded 4 months, the rear axle gearbox oil should be replaced.

To avoid battery loss, charge the battery once a month if it is not used for a long time.

Check all points (see pages 26-28) before driving. To ensure safety, try to drive the electric vehicle at low speed for some time in an area where traffic is not very heavy.

Vehicle Identification Number (VIN)

The vehicle identification number (VIN) of the electric vehicle is located on the frame manifold under the steering handle and you can see it when the cover is opened. You must provide the above number if you want warranty services such as repair, replacement, refund.



Technical

chart

Item	Product model	Olè 2.0 (Lead-acid battery)	Olè 3.0 (Lead-acid battery)	Olé 3.0 (Lithium battery)	
Vehicle parameter s	Dimension	2260×1170×1480 mm			
	Wheelbase	1670 mm			
	Track width	1000 mm			
	Minimum Ground clearance	200 mm			
	Nominal maximum load	150 kg			
	Vehicle mass	270 kg			
	Battery mass	81 kg	81 kg	37 kg	
	Maximum speed	25(km/h)/45 (km/h)	45Km/h	45Km/h	
	Brake system	Hydraulic disc brake			

Technical

chart

Braking process	Handbrake
Tire specification	Front: 130 / 60-13 Back: 135 / 70- R12

Technical data

Table 5

Item	Product model	Olè 2.0 (Lead-acid battery)	Olè 3.0 (Lead-acid battery)	Olè 3.0 (Lithium battery)
Vehicle parameter s	Steering form	Handle		
	Rated passenger Capacity	2 persons		
	Parking mode	Manual (Rear Brake)		
Dynamic parameter	Charging Type	AC Type 2	AC Type 2	AC Type 2
	Battery	72 V - 60 AH	72 V - 60 AH	72 V - 84 AH
	Charging interval	8 h	8 h	3.5 h
	Engine power	2.0 kW	3.0 kW	3.0 kW

COPYRIGHT© 2020 GECO E-AUTOMOBILE

ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT ERRORS AND OMISSIONS EXCEPTED.

Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5145881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de